

Im Rahmen des Schulentwicklungsplans zum Thema „altersdurchmisches Lernen“ reisten sechs Kolleginnen in Vertretung des Pädagogischen Rates zu einer dreitägigen Hospitation in die Havelmüller-Grundschule nach Berlin. Diese Schule ist eine Ganztagsschule und gewann 2022 den deutschen Schulpreis.

Dort wird in einer Altersdurchmischung vom 1.-3. Schuljahr und 4.-6. Schuljahr gearbeitet. Ein Lernweg (für die Bereiche Lesen, Schreiben und Mathe) gibt die Struktur und Ziele vor, mit der die Schüler sich im Alltag orientieren und nach ihrem eigenen Rhythmus und Tempo arbeiten können. Auch gibt es in dieser Schule Projektunterricht, der während 8 Stunden pro Woche einen großen Teil des Lernprogrammes der Kinder ausmacht. In diesen Projektunterricht fließen die Rahmenpläne unterschiedlichster Fächer zusammen (Bsp.: Deutsch, Mathe, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, ...) und fördern das fächerübergreifende und handlungsorientierte Arbeiten. Für die Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gibt es die Möglichkeit jeden Nachmittag in kleineren Lerngruppen individuell und gezielt gefördert zu werden.

Wir haben viele Eindrücke und Ideen mitgenommen und werden diese nun im Pädagogischen Rat erörtern und evaluieren.

Wir freuen uns sehr, neue Ideen in unsere Praxis einfließen zu lassen und bedanken uns bei den engagierten Kolleginnen und Kollegen, sowie dem Leitungsteam der Havelmüller-Grundschule Berlin für den herzlichen Empfang, die Zeit, die sie sich für uns genommen haben und den intensiven Einblick in ihren Schulalltag.

Catherine Held
Claudia Hilgers
Elena Palm
Nadine Hilgers
Bianca Hermann
Petra Grommes



